

Blickfang am Uetliberg mit cleverer Fassadentechnik

Als Systemhalter lieferte Karl Bubenhofer AG ein Gesamtsystem für die einzigartige Fassade einer Grossüberbauung in Zürich. Die Dienstleistungen umfassen Submissionierung, Materialwahl, Verarbeitungsrichtlinien und die kontinuierliche Qualitätskontrolle vor Ort. Das Resultat ist eine Fassade mit einzigartigem Look und höchster Qualität.

Die Familienheim-Genossenschaft Zürich (FGZ) baut von 2017 bis 2019 im Zürcher Stadtquartier Friesenberg, am Fusse des Uetlibergs, ein neues, modernes Quartierzentrum. Das Projekt von Enzmann Fischer Partner AG, Zürich gewann den Architekturwettbewerb und besticht mit einem grossen, lebendigen Platz, um den sich Restaurant, Coop, kleine Läden, ärztliche Gruppenpraxis und Wohnungen gruppieren.

Um der langen Gebäudefront Leichtigkeit zu verleihen, setzten die Architekten auf eine spezielle Tektonik der Kompaktfassade. Ab dem Boden vertikal über die gesamte Fassadenhöhe verlaufende Klinkersteine, abwechselnde Oberflächenstrukturen und versetzte Fassadenelemente ergeben ein spannendes Gesamtbild. Um diese ansprechende Optik zu realisieren, waren eine detaillierte Vorarbeit, hohes Fachwissen sowie höchst exakte Arbeitsweise der Fachleute gefordert.

Planung und Submissionierung bis ins kleinste Detail

Bereits in der Planungsphase wurde Karl Bubenhofer AG vom ausführenden Baumanagement, Confirm AG, eingebunden. Mit einer detaillierten Submissionierung wurde sichergestellt, dass alle Komponenten, Materialien und Oberflächen sämtliche Standards erfüllen und die Verarbeitung auf der Baustelle in hoher Qualität sichergestellt wird. «Für unsere Firma bedeutete dies im Vorfeld eine intensive Planung. Sämtliche Untergründe, Materialien, Anschlüsse und Oberflächen wurden in unseren Labors vorbestimmt und ausgetestet. Dazu gehörte auch die Verbindung der Klinkersteine, für welche wir als Gesamtlieferant des Fassadenmaterials verantwortlich sind, mit den Oberflächenstrukturen Kellenwurf und Besenstrich», erklärt Mike Sauder, Verkaufsberater bei Karl Bubenhofer AG.

Von der ursprünglich vorgesehenen Steinwolle als Isolationsmaterial wurde während der Submissionierung auf EPS gewechselt. Karl Bubenhofer AG führt die bewährten Produkte lamitherm und wancortherm auf Basis von EPS Fassadendämmsysteme im Programm, welche die neuen Vorgaben in jeder Hinsicht perfekt erfüllten. Die Fassade am Friesenberg wurde in der Version lamitherm 30 LAMBDA White Plus ausgeführt. Dieses System überzeugt mit hoher Massgenauigkeit, erhöhter Dämmleistung und muss nicht beschattet werden. Die Fassadenbauer schätzen zudem das gute Verlegerhandlung, welches schnelles und doch präzises Arbeiten erlaubt.





Selami Mustafa, Bauleiter
Confirm AG: «Der Service von
Karl Bubenhofer AG bietet uns
auf der Baustelle die Sicherheit,
unseren Kunden höchste Quali-
tät zu bieten.»

Exakte Vorgaben für Verarbeitung und Kontrolle vor Ort

Die verschiedenen Materialien und Oberflächenstrukturen mit abwechselndem Kellenwurf und Besenstrich erforderten für eine korrekte Ausführung exakte Vorgaben an die Facharbeiter. Besonders die Übergänge von den Klinkersteinen zu den Oberflächenstrukturen wurden bei Karl Bubenhofer AG genauestens getestet. «Jeder Klinkerstein ist aus dem Vollen gefräst und hat eine individuelle Struktur. Die unregelmässigen Klinkersteine bündig mit dem Deckputz zu verbinden braucht viel Wissen, Geduld und Geschick. Karl Bubenhofer AG unterstützt die Fachleute vor Ort auf der Baustelle mit hilfreichen Vorgaben und überprüft bei jeder Charge die korrekte Ausführung. Wo notwendig, wird mit hilfreichen Tipps korrigiert. Diese Qualitätssicherung gibt uns als Sytemhalter sowie dem Fassadenbauer höchste Sicherheit, dem Kunden erstklassige Arbeit abzuliefern», sagt Selami Mustafa, Bauleiter des Baumanagementbüros Confirm AG.

Karl Bubenhofer AG ist mehr als nur Materiallieferant

Peter Rohner, Verkaufsleiter Fassadendämmungen bei Karl Bubenhofer AG, erläutert, welche Bedeutung ein umfassender Service für eine erfolgreiche Fassadengestaltung hat: «Eine Fassade ist mehr als nur eine Zusammenstellung von Materialien. Alle Komponenten und Verfahren zur Gestaltung müssen exakt aufeinander abgestimmt sein, um Langlebigkeit und Qualität zu erzielen. Ganz besonders wie im Fall Friesenberg, wo verschiedenste Komponenten ein optisch schlüssiges Gesamtbild ergeben. Die Karl Bubenhofer AG betreut ihre Kunden und Partner ab der Planung über die Ausführung bis zur Abnahme und Nachbetreuung mit umfassenden Servicedienstleistungen. Dazu gehören nebst reibungsloser Materiallieferung auch Instruktionen und Prüfungen vor Ort. Das hilft den Facharbeitern, komplexe Verfahren sicher und wirtschaftlich auszuführen.»

Das Projekt von FGZ am Friesenberg in Zürich beweist, dass der Service von Karl Bubenhofer AG dem Kunden einen nachhaltigen Nutzen bietet. Hier ist eine Fassade entstanden, welche viel Charakter hat und in der Schweiz in Optik und Aufbau Akzente setzen wird. Bis Ende 2019 wird die zweite Etappe der Überbauung Friesenberg fertiggestellt. Dann wird die Fassade ihre Wirkung vollends entfalten und die Ideen der Architekten visuell perfekt umsetzen. Ein Blickfang am Fusse des Uetlibergs, nicht zuletzt auch dank der aktiven Unterstützung durch die Fachleute von Karl Bubenhofer AG.

